



## Statistisches Berichtsheft 2024

### Erkenntnisse über die Bevölkerungsentwicklung bis auf Ortsteilebene

Der Landkreis gibt den ersten Teil seines Statistischen Berichts für dieses Jahr heraus. In diesem können Sie erfahren wie sich die Wirtschafts- und Lebensverhältnisse der Bevölkerung in den Städten, Gemeinden und den Ortsteilen entwickelt haben. Einige Darstellungen sind neu, einige sind bereits bekannt:

- Erstmals ist zu erkennen in welchen Orten zum Beispiel besonders viele Haushalte mit Kindern wohnen (vgl. Karte „Anteil der Haushalte mit Kindern in den Orts- und Stadtteilen“).
- Der Anteil der Kinder unter 10 Jahren ist in fast allen Gemeinden, außer in Bad Sachsa und Walkenried, gestiegen oder gleichgeblieben.
- Mit der Kennzahl Wohndauer kann nachvollzogen werden, welche Gemeinden mehr Zugezogene aufweisen und wo die Bevölkerung sesshafter ist.
- Der Demografische Wandel, dass wir weniger und älter werden, wirkt sich auf die Bevölkerungsstrukturen aus: Nicht nur im Raum Osterode am Harz, sondern auch in der Stadt Göttingen und ihrem Umland ist das Durchschnittsalter gestiegen.
- Außerdem wird deutlich wie stark der Faktor Zuwanderung die Bevölkerungsentwicklung beeinflusst. Bei hohen Wanderungssalden erreicht ein Gebiet, trotz negativer natürlicher Salden - Geburten abzüglich Sterbefällen - eine positive Bewegungsbilanz. So konnte im Jahre 2022 sowohl der Landkreis, als auch die Städte und Gemeinden steigende Bevölkerungszahlen durch etwa 2.500 mehr zugewanderte Ukrainer\*innen verzeichnen. 2023 nahm die Bevölkerungszahl auf Ebene des Landkreises, Stadt Göttingen ausgeschlossen, wieder ab.
- Die Zuwanderung aus der Ukraine wirkte sich auch auf die Zusammensetzung der Bevölkerung aus: Der Anteil der Ausländer\*innen ist in den Städten und Gemeinden gestiegen und der Anteil der (Spät-)Aussiedler\*innen gesunken.
- Im Jahr 2023 konnten viele Ortsteile von einem positiven Wanderungssaldo aus anderen Gemeinden und Ortsteilen profitieren (vgl. Karten „Bevölkerungsentwicklung in den Stadt- und Ortsteilen im Landkreis Göttingen 2023“ und „Bevölkerungsentwicklung durch

Wanderung in den Stadt- und Ortsteilen im Landkreis Göttingen 2023“, ohne Daten der Samtgemeinden Radolfshausen und Hattorf am Harz).

- Das Gesundheits- und Sozialwesen, das Baugewerbe, Verkehr und Lagerei und weitere Bereiche konnten ein Wachstum bei den sozialversicherungspflichtigen Beschäftigten verzeichnen. Das nicht nur in den Mittelzentren niedergelassene Verarbeitende Gewerbe und der Handel verzeichneten weniger Beschäftigte seit 2018.

Das Heft ist online abrufbar unter <https://www.landkreisgoettingen.de/statistisches-jahresheft>

Der zweite Teil des Statistischen Berichtsheftes wird im Herbst 2024 veröffentlicht.